

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH).
Einstufungen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.
Druckdatum 05 Jan 2026

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktname:

Fenthion-sulfoxide

1.1. Artikelnummer:

694178

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs

Identifizierte: Laborchemikalien
Verwendungen: R&D

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

HPC Standards GmbH
An der Laakenwiese 7

04838 Jesewitz
Deutschland

Tel. +49 34241 54 990
Fax. +49 34241 54 9999
contact@hpc-standards.com

1.4. Notrufnummer

HPC Standards Tel. +49 34291 3372-36
Diese Nummer ist nur zu den Bürozeiten erreichbar.

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Akute Toxizität, Oral (Kategorie 3), H301

2.2. Etiketteninhalt

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

2.2.1. Piktogramm



2.2.2.

2.2 Kennzeichnungselemente Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Piktogramm
Signalwort Gefahr Gefahrenbezeichnung(en) H301 Giftig bei Verschlucken. Vorsichtsmaßnahmen P301 + P310 BEI
VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. Ergänzende
Gefahrenhinweise kein(e,er) 2.3 Weitere Gefahren-kein(e,er)

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 StoffeFormel:C10H15O4PS2 Molekulargewicht:294,33 g/mol CAS-Nr.:3761-41-9 Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Inhaltsstoff Einstufung Konzentration O,O-Dimethyl-O-(3-methyl-4-methylsulfinylphenyl)-thiophosphate CAS-Nr. 3761-41-9 Acute Tox.3; H301<=100%

3.1.1. Formel

C10H15O4PS2

3.1.2. Molekulargewicht (g/mol)

294.33

3.1.3. CAS-Nr.

3761-41-9

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen Allgemeine Hinweise Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. Nach Einatmen Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand, künstlich beatmen. Arzt konsultieren. Nach Hautkontakt Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen. Arzt konsultieren. Nach Augenkontakt Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen. Nach Verschlucken Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Mund mit Wasser ausspülen. Arzt konsultieren. 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind auf dem Kennzeichnungsetikett (siehe Abschnitt 2.2) und/oder in Kapitel 11 beschrieben. 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung Keine Daten verfügbar

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Lösungsmittel Geeignete Lösungsmittel Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschenmittel oder Kohlendioxid verwenden. 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Keine Daten verfügbar. 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. 5.4 Weitere Information Keine Daten verfügbar

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren Atemschutz tragen. Staubbildung vermeiden. Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen. Für angemessene Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen. Das Einatmen von Staub vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.6.2 Umweltschutzmaßnahmen. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung Staubfrei aufnehmen und staubfrei ablagern. Zusammenkehren und aufschaufeln. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. 6.4 Verweis auf andere Abschnitte Entsorgung: siehe Abschnitt 13

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Staub- und Aerosolbildung vermeiden. Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen. Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Informationen über Schutzmaßnahmen befinden sich in Abschnitt 2.2.7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten An einem kühlen Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Empfohlene Lagerungstemperatur 2 - 8 °C. Lagerklasse (TRGS 510): Nichtbrennbar, akut-toxische Kategorie 3 / giftige oder chronisch wirkende Gefahrstoffe. 7.3 Spezifische Endanwendungen Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Verwendungen vorgesehen.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Zu überwachende Parameter Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten. 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Persönliche Schutzausrüstung Augen-/Gesichtsschutz Gesichtsschutz und Schutzbrille. Verwenden Sie zum Augenschutz nur Equipment, dass nach behördlichen Standards, wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU), getestet und zugelassen wurde. Hautschutz Mit Handschuhen arbeiten. Handschuhe müssen vor Gebrauch untersucht werden. Benutzen Sie eine geeignete Ausziehmethode (ohne die äußere Handschuhoberfläche zu berühren), um Hautkontakt mit diesem Produkt zu vermeiden. Entsorgung der kontaminierten Handschuhen nach Benutzung im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen und der guten Laborpraxis. Waschen und Trocknen der Hände. Körperschutz Vollständiger Chemieschutanzug. Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden. Atemschutz Wenn nach der Gefährdungsbeurteilung ein

luftreiniger Atemschutz erforderlich ist, muss eine Vollmaske mit Partikelfilter Typ N99 (US) oder Typ P2 (EN 143) zusätzlich zu den technischen Massnahmen verwendet werden. Ist das Atemschutzgerät die einzige Schutzmassnahme, ist umluftunabhängiger Atemschutz mit Vollmaske zu verwenden. Atemschutzgeräte und Komponenten müssen nach entsprechenden staatlichen Standards wie NIOHS (US) oder CEN (EU) geprüft und zugelassen sein. Überwachung der UmweltexpositionWeiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
AussehenForm: festb)
GeruchKeine Daten verfügbar
GeruchsschwelleKeine Daten verfügbar
pH-WertKeine Daten verfügbar
Schmelzpunkt/GefrierpunktKeine Daten verfügbar
Siedebeginn und SiedebereichKeine Daten verfügbar
FlammpunktKeine Daten verfügbar
VerdampfungsgeschwindigkeitKeine Daten verfügbar
Entzündbarkeit(fest, gasförmig)Keine Daten verfügbar
Obere/untere Zünd-oder ExplosionsgrenzenKeine Daten verfügbar
DampfdruckKeine Daten verfügbar
DampfdichteKeine Daten verfügbar
Relative DichteKeine Daten verfügbar
WasserlöslichkeitKeine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/WasserKeine Daten verfügbar
SelbstentzündungstemperaturKeine Daten verfügbar
ZersetzungstemperaturKeine Daten verfügbar
ViskositätKeine Daten verfügbar
Explosive EigenschaftenKeine Daten verfügbar
Oxidierende EigenschaftenKeine Daten verfügbar
9.2 Sonstige Angaben zur SicherheitKeine Daten verfügbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 ReaktivitätKeine Daten verfügbar
10.2 Chemische StabilitätStabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
10.3 Möglichkeit gefährlicher ReaktionenKeine Daten verfügbar
10.4 Zu vermeidende BedingungenKeine Daten verfügbar
10.5 Unverträgliche MaterialienStarke Oxidationsmittel
10.6 Gefährliche ZersetzungprodukteIm Brandfall können gefährliche Zersetzungprodukte entstehen.-Kohlenstoffoxide, Schwefelwasserstoff, Phosphoroxide, Im Brandfall können gefährliche Zersetzungprodukte entstehen.-Kohlenstoffoxide, Schwefeloxide, Phosphoroxide
Weitere Zersetzungprodukte-Keine Daten verfügbar
Im Brandfall: siehe Kapitel 5

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen WirkungenAkute ToxizitätLD50Oral-Ratte-125 mg/kgÄtz-/Reizwirkung auf die HautKeine Daten verfügbar
Schwere Augenschädigung/-reizungKeine Daten verfügbar
Sensibilisierung der Atemwege/HautKeine Daten verfügbar
Keimzell-MutagenitätKeine Daten verfügbar
KarzinogenitätIARC: Kein Bestandteil dieses Produkts, der in einer Konzentration von gleich oder mehr als 0,1% vorhanden ist, wird durch das IARC als voraussichtliches, mögliches oder erwiesenes krebserzeugendes Produkt für den Menschen identifiziert.
ReproduktionstoxizitätKeine Daten verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität -einmalige ExpositionKeine Daten verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität -wiederholte ExpositionKeine Daten verfügbar
AspirationsgefahrKeine Daten verfügbar
Zusätzliche Informationen RTECS: TF9400000

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 ToxizitätKeine Daten verfügbar
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit12.3 BioakkumulationspotenzialBioakkumulationOryzias latipes-144 h-9,5 ug/l
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 1,212.4 Mobilität im BodenKeine Daten verfügbar
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-BeurteilungEine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine Stoffsicherheitsbeurteilung nicht erforderlich/nicht durchgeführt wurde
12.6 Andere schädliche WirkungenKeine Daten verfügbar

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der AbfallbehandlungProduktRestmengen und nicht wieder verwertbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen.Dieses Material darf nur von einem zugelassenen Entsorgungsunternehmen beseitigt werden.Diese Produkte sind in einem brennbaren Lösungsmittel zu lösen oder mit diesem zu mischen und in einer Verbrennungsanlage für Chemikalien (mit Nachbrenner und Abluftwäscher) zu verbrennen.Verunreinigte VerpackungenWie ungebrauchtes Produkt entsorgen

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-NummerADR/RID: 2811IMDG: 281114.2 Ordnungsgemäße UN-VersandbezeichnungADR/RID:
GIFTIGER ORGANISCHER FESTER STOFF,
N.A.G.(O,O-Dimethyl-O-(3-methyl-4-methylsulfinylphenyl)-thiophosphate)IMDG: TOXIC SOLID, ORGANIC,
N.O.S.(O,O-Dimethyl-O-(3-methyl-4-methylsulfinylphenyl)-thiophosphate)IMDG: Toxic solid, organic,
n.o.s.(O,O-Dimethyl-O-(3-methyl-4-methylsulfinylphenyl)-thiophosphate)14.3 TransportgefahrenklassenADR/RID: 6.1IMDG: 6.1
IATA: 6.114.4 VerpackungsgruppeADR/RID: IIIIMDG: IIIIATA: III14.5 UmweltgefahrenADR/RID: neinIMDG
Marine pollutant: noIATA: no14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den VerwenderKeine Daten verfügbar

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Nationale Vorschriften
Wassergefährdungsklasse: WGK 3, stark
wassergefährdend-Selbsteinstufung
15.2 StoffsicherheitsbeurteilungFür dieses Produkt wurde keine

Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

16. SONSTIGE ANGABEN

Die vorliegenden Informationen sind nach unserem besten Wissen zusammengestellt, eine Vollständigkeit der Angaben darf nicht unbedingt vorausgesetzt werden. Die Daten haben nur als Leitfaden zu gelten und ersetzen keine eigenen Nachforschungen. Das Produkt darf nur mit großer Sorgfalt und auf eigenes Risiko von ausgebildeten Personen mit Sachkenntnis in Chemie im analytischen Labor benutzt werden. Der Hersteller und Vertreiber schliesst jegliche Haftung für Schäden aus, die sich aus dem Umgang oder Kontakt mit dem beschriebenen Material ergeben mag. Die Chemikalien sind ausdrücklich nur für die Verwendung im chemischen Labor bestimmt.